

Gemeinde Rhede (Ems)

DER BÜRGERMEISTER



Gemeinde Rhede (Ems) - Postfach 11 34 - 26898 Rhede (Ems)

Homepage am: 6.1.2021

abgenommen am:

Bearbeitet von **Frau Weber**
Telefon (04964) 9182-18
Telefax (04964) 9182-42
E-Mail: Weber@Rhede-Ems.de

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom

Mein Zeichen
621-795.1

Rhede (Ems)
4.1.2021

Öffentliche Bekanntmachung

1. Änderung Bebauungsplan Nr. 29 - Westeresch IV – ehemaliges Raiffeisengelände – im vereinfachten Verfahren nach § 13 Baugesetzbuch; Aufstellungsbeschluss, Beschluss zur Billigung des Planentwurfs und Auslegungsbeschluss

Der Rat der Gemeinde Rhede (Ems) hat in seiner Sitzung am 10.12.2020 in öffentlicher Sitzung beschlossen, die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 29 - Westeresch IV – ehemaliges Raiffeisengelände gemäß § 13 Baugesetzbuch (BauGB) ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB im vereinfachten Verfahren zu ändern.

Weiter hat der Rat in öffentlicher Sitzung am 10.12.2020 den Entwurf der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 29 - Westeresch IV – ehemaliges Raiffeisengelände gebilligt und weiterhin beschlossen, diesen nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen.

Die Aufstellung der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 29 „Westeresch IV – ehemaliges Raiffeisengelände“, erfolgt im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB, da die Grundzüge der Planung nicht berührt werden. Durch die vorliegende Planung wird die Zulässigkeit von Vorhaben, die einer Pflicht zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung unterliegen, nicht vorbereitet. Ferner bestehen keine Anhaltspunkte für eine Beeinträchtigung der in § 1 Abs. 6 Nr. 7 Buchstabe b BauGB genannten Schutzgüter. Auch stehen keine Anhaltspunkte dafür, dass bei der Planung Pflichten zur Vermeidung oder Begrenzung der Auswirkungen von schweren Unfällen nach § 50 Satz 1 des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchG) zu beachten sind. Somit kann nach § 13 Abs. 3 BauGB von der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB, von dem Umweltbericht nach § 2a BauGB und von der Angabe nach § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, abgesehen werden; § 4c BauGB ist nicht anzuwenden.

Anlass der Planungen ist die Herstellung eines Höhenbezuges für die zulässigen Gebäudehöhen durch Festsetzung von Bezugspunkten im Bereich vorhandener Verkehrsflächen. Die Änderung ist erforderlich, da das Plangebiet ein von der Kirchstraße ansteigendes Geländere Relief vorweist. Durch die Festsetzung von differenzierten Bezugshöhen wird eine an das Siedlungsbild angepasste Gebäudekubatur vorgegeben.

Der Geltungsbereich ist dem beigegefügtten Kartenausschnitt zu entnehmen. Das Plangebiet befindet sich südlich der Kirchstraße und westlich der Straßenverbindung Westeresch.

Rathaus
Gerhardyweg 1
26899 Rhede (Ems)

Telefon
0 49 64 / 91 82-0
E-Mail
Gemeinde@Rhede-Ems.de

Telefax
0 49 64 / 91 82-40
Internet
<http://www.Rhede-Ems.de>

Besuchszeiten
Mo. – Fr. 08.00 – 12.00 Uhr
Do. 15.00 – 18.00 Uhr

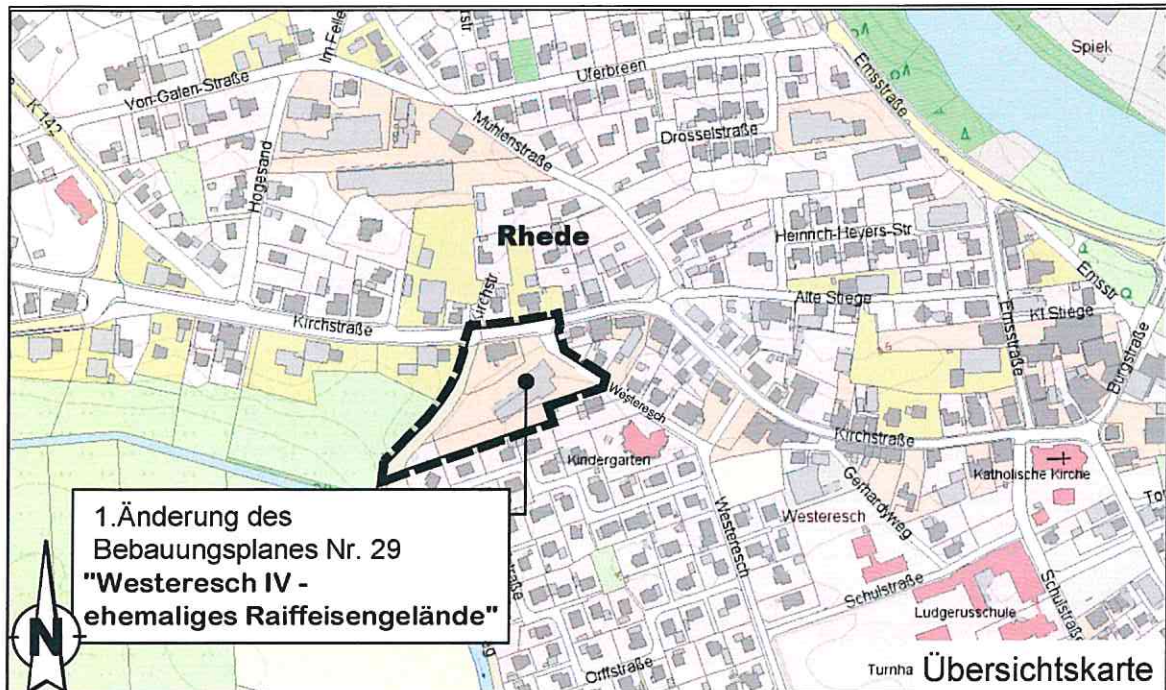
Bankverbindungen

Sparkasse Emsland
Emsländische Volksbank eG

(BLZ 266 500 01) Kto.-Nr. 17 000 019
(BLZ 266 614 94) Kto.-Nr. 164 300

IBAN: DE06 2665 0001 0017 0000 19
IBAN: DE08 2666 1494 0000 1643 00

BIC: NOLADE21EMS
BIC: GENODEF1MEP



Der Entwurf der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 29 - Westeresch IV – ehemaliges Raiffeisengelände – in der Gemeinde Rhede (Ems) mit Begründung liegt gem. § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit

vom 14.01.2021 bis 15.02.2021

einschließlich im Rathaus der Gemeinde Rhede (Ems), Gerhardyweg 1, im Ratstrakt, 26899 Rhede (Ems) während der Dienststunden und nach Vereinbarung zu jedermanns Einsicht öffentlich aus.

Es besteht zudem die Möglichkeit, in diesem Auslegungszeitraum unter der genannten Telefonnummer 04964/9182-17 Fragen zu den Planunterlagen zu stellen. Anfragen können in diesem Auslegungszeitraum ebenso per Mail an gemeinde@rhede-ems.de gerichtet werden.

Der Ort der Auslegung und die besondere Form der Auslegung sind auf die aktuelle Situation (Corona-Pandemie) zurückzuführen. Die gültigen Hygienevorschriften sind einzuhalten.

Während der Auslegungsfrist können schriftlich oder mündlich zur Niederschrift Stellungnahmen bei der Gemeinde Rhede (Ems) abgegeben werden. Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahmen mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig. Zur Öffentlichkeit zählen gemäß § 3 Abs. 1 Satz 2 BauGB auch Kinder und Jugendliche.

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht während der Auslegungsfrist abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Plan unberücksichtigt bleiben können.

Ferner wird darauf hingewiesen, dass eine Vereinigung im Sinne des § 4 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 des Umwelt-Rechtbehelfsgesetzes in einem Rechtsbehelfsverfahren nach § 7 Abs. 2 des Umwelt-Rechtbehelfsgesetzes gem. § 7 Abs. 3 Satz 1 des Umwelt-Rechtbehelfsgesetzes mit allen Einwendungen ausgeschlossen ist, die sie im Rahmen der Auslegungsfrist nicht oder nicht rechtzeitig geltend gemacht hat, aber hätte geltend machen können.

Im Zusammenhang mit dem Datenschutz weisen wir ausdrücklich darauf hin, dass ein Bauleitplanverfahren ein öffentliches Verfahren ist und daher in der Regel alle dazu eingehenden Stellungnahmen in öffentlichen Sitzungen beraten und entschieden werden, sofern sich nicht aus der Art der Einwände oder der betroffenen Personen ausdrückliche oder offensichtliche Einschränkungen ergeben. Soll eine Stellungnahme nur anonym behandelt werden, ist dies auf derselben eindeutig zu vermerken.

Ergänzend können während der Auslegungsfrist auch Informationen über die Planungen im Internet abgerufen werden.

Der Inhalt der ortsüblichen Bekanntmachung und die auszulegenden Unterlagen sind zusätzlich im Internet auf der Homepage der Gemeinde Rhede (www.rhede-ems.de) und auf dem zentralen Internetportal des Landes Niedersachsen (<https://uvp.niedersachsen.de>) veröffentlicht.


Willerding, Bürgermeister

Rathaus
Gerhardyweg 1
26899 Rhede (Ems)

Telefon
0 49 64 / 91 82-0
E-Mail
Gemeinde@Rhede-Ems.de

Telefax
0 49 64 / 91 82-40
Internet
<http://www.Rhede-Ems.de>

Besuchszeiten
Mo. – Fr. 08.00 – 12.00 Uhr
Do. 15.00 – 18.00 Uhr

Bankverbindungen

Sparkasse Emsland (BLZ 266 500 01) Kto.-Nr. 17 000 019 IBAN: DE06 2665 0001 0017 0000 19
Emsländische Volksbank eG (BLZ 266 614 94) Kto.-Nr. 164 300 IBAN: DE08 2666 1494 0000 1643 00

BIC: NOLADE21EMS
BIC: GENODEF1MEP